

ReferentInnen

Dr. Eder Helmut
helmut.eder@dioezese-linz.at

Mag. Gödl Richard
richard.goedl@dioezese-linz.at

Mag.^a Gruber-Reichinger Christine
christine.gruber-reichinger@dioezese-linz.at

Mag. Christian Puritscher
puritscher_christian@hotmail.com

Schlager Stefan
Stefan.schlager@dioezese-linz.at

Dr. Schlager-Weidinger Thomas
t.schlager-weidinger@ph-linz.at

Mag. Weißhäupl Gerhard
gerhard.weisshaeupl@ph-linz.at

Terminvereinbarung:

Bitte direkt mit
dem Referenten/der Referentin

Weitere Infos:



Theologische Erwachsenenbildung
der Diözese Linz
Kapuzinerstraße 84
4021 Linz
☎ (0732) 7610 – 3241
theoleb@dioezese-linz.at
www.dioezese-linz.at/theoleb



Hier leben Sie auf!



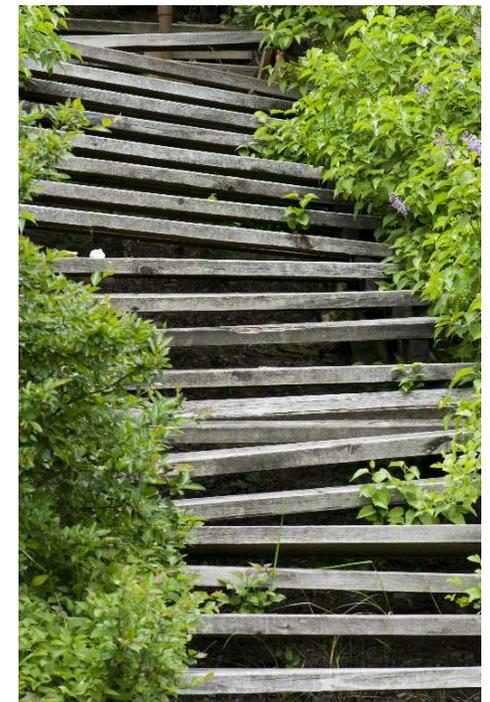
Impressum: Pastoralamt der Diözese Linz,
Theologische Erwachsenenbildung, f.d.l.v.:
Dr. Stefan Schlager, Layout: Mag.^a Elisabeth
Hagn, fon: (0732) 7610-3241, mail:
theoleb@dioezese-linz.at,
www.dioezese-linz.at/theoleb
Bild und Copyright: Mag. Gerhard Heindl,
dankenswerterweise von seiner Witwe, Frau
Mag.^a Anneliese Heindl zur Verfügung gestellt.



Glaubenskurs

auf.leben

... wie Er – immer wieder –
mit anderen – selbst im Tod



Vier be – weg – ende Abende

Die vier Abende des Glaubenskurses „auf.leben“ laden zu einer Spurensuche ein. Sie wollen erfahrbar machen, wie sehr der Weg Jesu – sein Lebenszugang und seine Spiritualität – den eigenen Lebensweg bereichern, weiten und vertiefen kann. Unterwegs sein in den Spuren Jesu – das bedeutet ganz praktisch: auf.leben – wie Er, immer wieder, mit anderen, selbst im Tod.

1. Abend

auf.leben – wie er

In den Spuren des Jesus von Nazaret

Der erste Abend nimmt uns mit auf den Weg des Jesus von Nazaret: Was hat diesen Menschen bewegt und in Bewegung gesetzt, wer hat den Mann aus Galiläa inspiriert und herausgefordert? Auf welche Weise steht Jesus für Menschlichkeit, Größe, Weite und Gelassenheit ein? Wie sehr vermag sein Charisma uns Menschen auch heute noch – oder heute wieder – anzusprechen?

ReferentInnen: Eder Helmut, Gödl Richard, Gruber-Reichinger Christine, Puritscher Christian, Schlager Stefan, Schlager-Weidinger Thomas, Weißhäupl Gerhard.

2. Abend:

auf.leben – immer wieder

Inspirationen aus der Taufe

Wer bereit ist, den Spuren Jesu zu folgen und sich davon inspirieren sowie bereichern zu lassen, drückt das in seinem Wunsch aus, getauft und gefirmt zu werden. Mit der Taufe wird ein Mensch hineingetaucht – in den Lebenszugang und in die Spiritualität des Mannes aus Nazaret. Wie solch ein von Jesus inspiriertes Leben konkret aussieht und wie dies mit unserem Hören, Sehen, Denken und Tun zusammenhängt, kommt in den Ritualen bzw. Zeichen der Taufe „ver-dichtet“ zum Ausdruck.

ReferentInnen: Eder Helmut, Gödl Richard, Gruber-Reichinger Christine, Schlager Stefan.

3. Abend

auf.leben – mit anderen

Impulse für ein gutes Leben für alle

Der Weg in den Spuren Jesu vermag uns aus der Fixierung auf uns selbst bzw. von unserem eingeengten Blick zu befreien. Als Geliebte wagen wir es, andere zu lieben (sogar Feinde), als Befreite werden wir ermutigt, einander aus unheilvollen Lebensmustern zu befreien, als Bejahte dazu inspiriert, andere zu bejahen und die

Bedingungen um uns so zu gestalten, dass Leben sich positiv entfalten kann. Ein gutes eigenes Leben ist daher immer mit dem guten Leben der Mitmenschen verbunden. Wie wir zu solch einem guten und gelingendem Leben für alle beitragen können, das soll am dritten Abend behandelt werden.

ReferentInnen: Eder Helmut, Gödl Richard, Gruber-Reichinger Christine, Schlager Stefan.

4. Abend

auf.leben – selbst im Tod

Hoffnung aus dem

Auferstehungsglauben

Die konkreten Erfahrungen Jesu mit seinem Gott haben in ihm die Hoffnung auf eine Auferweckung von den Toten keimen lassen: So wie Gott bisher befreiend und aufrichtend da war, wird er auch im Tod befreiend und aufrichtend da sein. Wie viel Leben und Hoffnung, wie viel Mut und Trost von diesem Glauben an die Auferweckung ausgehen und wie wir selbst angesichts des Todes aufleben können, dazu lädt der Blick auf Jesus, den Auferweckten, ein.

ReferentInnen: Eder Helmut, Gödl Richard, Gruber-Reichinger Christine, Schlager Stefan.